

Für viele Eltern im schönsten Kreis der Welt ist es ein Anliegen, ihr Kind taufen zu lassen.

Bei der Anmeldung zur Taufe erhält man in der Pfarrei St. Laurentius in Warendorf eine Einladung zu einem Vorbereitungsabend auf die Taufe.

Die Teilnahme daran ist natürlich freiwillig. Dieser Vorbereitungsabend bietet einen guten Rahmen, um Fragen zu beantworten und Dinge zu erklären.

Es ist aber auch ein wichtiges Anliegen, miteinander ins Gespräch zu kommen. Ulrike ist eine der Verantwortlichen. Sie sagt:

„Die Begegnung mit vielen verschiedenen Menschen, mit anderen Ansichten, mit anderen Perspektiven, bringt auch mich selber immer wieder dazu, meinen Glauben immer wieder neu zu überdenken nochmal ne andre Ansicht anzunehmen und das ist für mich natürlich dann auch sehr interessant und bereichernd.“

Glaube und Kirche sind niemals fertig. Sie entwickeln und verändern sich. Auch durch die Menschen, die mitmachen und dazukommen. Ob klein oder groß – Glauben heißt voneinander zu lernen und miteinander in einer Gemeinschaft zu leben, sagt auch Britta, eine weitere Verantwortliche:

„Es wäre schön, wenn die Eltern die Taufe als Start sehen würden und in der Gemeinschaft der Glaubenden sich wohlfühlen und in der Gemeinschaft mit den Kindern dann auch Glauben leben zu können.“

Glauben und Kirche sind niemals fertig. Sie leben davon, dass wir miteinander darüber sprechen und uns bereichern lassen von anderen.

*Jens Hagemann für die Pfarrei St. Laurentius in Warendorf*